Evangelische Kirche
im Rheinland

73. LS 2020 Drucksache 11

Vorlage der Kirchenleitung an die Landessynode

Bestätigung
von gesetzesvertretenden Verordnungen

Nach der letzten ordentlichen Tagung der Landessynode im Januar 2019 hat die Kirchenleitung auf Grund von Artikel 150 der Kirchenordnung die im nachstehenden Beschlussantrag aufgeführten gesetzesvertretenden Verordnungen erlassen:

A

BESCHLUSSANTRAG

Gemäß Artikel 150 Absatz 5 der Kirchenordnung bestätigt die Landessynode die

1. 3. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) vom 25. Oktober 2019 (KABl. S. 254)
2. 1. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz - AG.PfAG) vom 25. Oktober 2019 (KABl. S. 254)
3. 4. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) vom 15. November 2019 (KABl. S. 255)

B

BEGRÜNDUNG

1. **zur 3. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) vom 25. Oktober 2019**

   Aufgrund der Entscheidung der Kirchenleitung vom 28. Juni 2019, die Besoldungserhöhung des Landes Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2019 zu übernehmen, ist auch die in Abschnitt I der Anlage des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) anzupassen.

   Dies wird durch die vorliegende Gesetzesvertretende Verordnung in Bezug auf Geltungsdatum und Höhe erreicht.

2. **zur 1. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz - AG.PfAG) vom 25. Oktober 2019**

   Aufgrund der Entscheidung der Kirchenleitung vom 28. Juni 2019, die Besoldungserhöhungen des Landes Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2019 zu übernehmen, ist auch die durch das Land vorgenommene Anpassung des Urlaubsanspruchs für Beamte auf Widerruf für die Vikare im Kirchengesetz zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz - AG.PfAG) abzubilden. Die staatliche Regelung gilt ohne weitere Entscheidung bereits für Beamte im Widerruf.

   Durch die vorliegenden Gesetzesvertretende Verordnung wird die Gleichbehandlung der Vikare sichergestellt. Auch im Hinblick auf eine eventuelle mittelbare Altersdiskriminierung im Hinblick auf die unterschiedliche Höhe des Urlaubsanspruchs von Beamten auf Widerruf und Beamten auf Lebenszeit war diese Regelung staatlicherseits anzupassen.

   Die Umsetzung ist nach Auskunft des Fachdezernats 2.2 unproblematisch.

3. zur 4. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) vom 15. November 2019

Aufgrund der Entscheidung der Kirchenleitung vom 28. Juni 2019, die Besoldungserhöhung des Landes Nordrhein-Westfalen für das Jahr 2020 zu übernehmen, ist auch die in Abschnitt I der Anlage des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) anzupassen.

Dies wird durch die vorliegende Gesetzesvertretende Verordnung in Bezug auf Geltungsdatum und Höhe erreicht.

Vorschlag der Kirchenleitung:

Überweisung an den Ausschuss für Kirchenordnung und Rechtsfragen (II)

C

Text der
Gesetzesvertretende Verordnungen

1.

3. Gesetzesvertretende Verordnung
zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung
des Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD
(Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz
der EKD - AG.BVG-EKD)
Vom 25. Oktober 2019

Aufgrund von Artikel 128 in Verbindung mit Artikel 150 der Kirchenordnung hat die Kirchenleitung in ihrer Sitzung vom 25. Oktober 2019 nachstehende 3. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) beschlossen:

Artikel 1
Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung
des Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD

Das Kirchengesetz zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldung- und Versorgungsgesetz der EKD – AG.BVG-EKD) vom 12. Januar 2017 (KABl. S. 121), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 9. Januar 2019 (KABl. S. 72) wird wie folgt geändert:

In der Anlage wird im Abschnitt I die Datumsangabe „1. Januar 2018“ durch die Datumsangabe „1. Januar 2019“ und der Betrag „779,01“ durch den Betrag „803,94“ ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2019 in Kraft.

2.

1. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz - AG.PfAG) Vom 25. Oktober 2019

Aufgrund von Artikel 128 in Verbindung mit Artikel 150 der Kirchenordnung hat die Kirchenleitung in ihrer Sitzung vom 25. Oktober 2019 nachstehende 1. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz - AG.PfAG) beschlossen:

Artikel 1
Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Pfarrausbildungsgesetzes

Das Kirchengesetz zur Ausführung des Kirchengesetzes über die Ausbildung der Pfarrerinnen und Pfarrer in der Union der Evangelischen Kirchen in der Evangelischen Kirche in Deutschland (Ausführungsgesetz zum Pfarrausbildungsgesetz – AG.PfAG) vom 11. Januar 2018 (KABl. S. 101) wird wie folgt geändert:

In § 7 Absatz 1 wird die Angabe „39“ durch die Angabe „42“ ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am 1. Januar 2019 in Kraft.

3.

4. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetz zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD)

Aufgrund von Artikel 128 in Verbindung mit Artikel 150 der Kirchenordnung hat die Kirchenleitung in ihrer Sitzung vom 15. November 2019 nachstehende 4. Gesetzesvertretende Verordnung zur Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) beschlossen:

Artikel 1
Änderung des Kirchengesetzes zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD

Das Kirchengesetz zur Ausführung des Besoldungs- und Versorgungsgesetzes der EKD (Ausführungsgesetz zum Besoldungs- und Versorgungsgesetz der EKD - AG.BVG-EKD) vom 12. Januar 2017 (KABl. S. 121), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 9. Januar 2019 (KABl. S. 72) wird wie folgt geändert:

In Abschnitt I der Anlage wird die Datumsangabe „1 Januar 2019“ durch die Datumsangabe „1. Januar 2020“ und der Betrag „803,94“ durch den Betrag „829,67“ ersetzt.

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.